

RS OGH 1952/2/27 5Os92/52, 7Os86/61, 10Os335/62, 12Os64/67 (12Os65/67), 9Os172/69 (9Os186/69), 9Os15

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.1952

Norm

StPO §41 Abs3

StPO §281 Abs1 Z1a

Rechtssatz

Maßgebend ist für die Beurteilung nach § 281 Z 1 a StPO die Tat, auf welche die Anklage lautet.

Entscheidungstexte

- 5 Os 92/52
Entscheidungstext OGH 27.02.1952 5 Os 92/52
Beisatz: Vgl auch Entscheidung § 281 Z 1 a StPO. (T1) Veröff: EvBl 1952/236 S 357
- 7 Os 86/61
Entscheidungstext OGH 21.06.1961 7 Os 86/61
- 10 Os 335/62
Entscheidungstext OGH 15.10.1962 10 Os 335/62
Vgl aber; Beisatz: Kommt das Gericht im Verlaufe der Hauptverhandlung zur Ansicht, daß eine Verurteilung nach einem fünf Jahre übersteigenden Strafsatz in Betracht kommt, hat es einen Verteidiger zu bestellen. (T2) Veröff: EvBl 1963/63 S 77
- 12 Os 64/67
Entscheidungstext OGH 24.05.1967 12 Os 64/67
Veröff: EvBl 1968/205 S 329
- 9 Os 172/69
Entscheidungstext OGH 15.07.1970 9 Os 172/69
Vgl aber; Beis wie T2; Veröff: EvBl 1971/114 S 188
- 9 Os 153/70
Entscheidungstext OGH 25.11.1970 9 Os 153/70
Beisatz: Nichtigkeit, wenn der Angeklagte durch die erhobene Anklage der Gefahr einer fünf Jahre übersteigenden Freiheitsstrafe ausgesetzt wurde, gleichgültig, welche Strafe nach Lage des Falles voraussichtlich zu erwarten war oder in der Folge tatsächlich verhängt wurde. (T3) Veröff: RZ 1971,12

- 12 Os 214/70
Entscheidungstext OGH 25.11.1970 12 Os 214/70
Auch; Beis wie T3
- 10 Os 39/72
Entscheidungstext OGH 21.04.1972 10 Os 39/72
Beis wie T3; Beisatz: Wird die Anklage erst nach Schluß des Beweisverfahrens auf ein mit einer fünf Jahre übersteigenden Freiheitsstrafe bedrohtes Verbrechen ausgedehnt, oder wird der Sachverhalt von dem erkennenden Gericht in der vorbezeichneten Richtung beurteilt (§ 292 StPO), dann muß wenigstens in diesem Zeitpunkt die Bestellung eines Verteidigers erfolgen. (T4) Beis wie T3
- 12 Os 176/72
Entscheidungstext OGH 05.10.1972 12 Os 176/72
Vgl auch; Beis wie T3
- 11 Os 159/72
Entscheidungstext OGH 25.10.1972 11 Os 159/72
Beisatz: Nicht auf die tatsächlich verhängte, sondern auf die vom Gesetz angedrohte Strafe kommt es an. (T5)
- 9 Os 21/73
Entscheidungstext OGH 09.03.1973 9 Os 21/73
Vgl auch; Beis wie T2
- 10 Os 98/74
Entscheidungstext OGH 29.07.1974 10 Os 98/74
Vgl auch; Beis wie T3
- 10 Os 2/75
Entscheidungstext OGH 19.02.1975 10 Os 2/75
Beis wie T3; Veröff: EvBl 1975/217 S 474 = RZ 1975/38 S 73

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0098076

Dokumentnummer

JJR_19520227_OGH0002_0050OS00092_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at